



penelope · bacchus

Promoting Energy efficiency to Local Organisations
through dissemination Partnerships in Europe
Best Actions for Collaboration in Countries
for a High efficient Use of energy in Structural funds

- [Print](#) - [Close](#) -

Holzessel in der Stadt Mollau - Stadt Mollau (68 - Haut-Rhin) - France

Implementierung und Betrieb eines kommunalen Wärmeversorgungssystems in der Stadtgemeinde Mollau, Haut-Rhin, auf der Basis eines automatischen Holzessels.

ZIELGRUPPEN	Sektor	Themen
- Stadtverwaltung	- Energieversorgung - Gebäude (inkl. Stadtverwaltung)	- Erneuerbare Energie - Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) - (energieeffiziente) Ausstattung und Geräte

ANALYSE

Die Stadtgemeinde Mollau ist mit dem Problem durch ungenutztes Weideland und mit Schwierigkeiten bei der Pflege des 450 Hektar großen Waldgebiets, das jährlich 700 m³ Holz abwirft, konfrontiert. Einsatzmöglichkeiten für das Holz (Gestrüpp, Baumkronen, Brennholz und Anheizholz ohne kommerziellen Wert) sind schwierig zu finden. Um die Waldpflege zu verbessern und um die natürlichen Ressourcen wieder zu integrieren, hat die Stadtverwaltung entschieden, die beträchtlichen Holzvorkommen für die Deckung des Energiebedarfs zu nutzen. Die automatische Hackschnitzel-Verbrennung stellt in Mollau eine Lösung für die Pflege natürlicher Gebiete dar - sie ermöglicht die Nutzung forstwirtschaftlicher Ressourcen für die Energieproduktion und die Förderung regionaler Entwicklung.

Das kommunale Holz-Heizkraftwerk wird in Abstimmung mit vier Prinzipien betrieben:

- Übereinstimmung mit der regionalen Raumplanung;
- Pflege des Waldes bei einem profitablen Ressourcen-Output;
- Initiierung regionaler Aktivitäten;
- Sicherstellung der Wärmeversorgung für Gemeindegebäude und Wohnhäuser.

Der automatische Kessel mit einer Leistung von 200 kW wird mit Hackschnitzel beschickt und ist darüber hinaus noch mit einem 100 kW-Heizöl-Kessel gekoppelt, um eine Gesamtleistung von 500 kW zu erreichen. Die Rauchgase des Kessels strömen, bevor sie abgegeben werden, durch ein Zyklon-Filter (Staubabscheidungsprozess). Die Brennstoff-Lagereinrichtungen ermöglichen einen unabhängigen Betrieb für mindestens sieben Tagen bis zu einige Wochen, abhängig von der geforderten Wärmeabgabe und den Außentemperaturen.

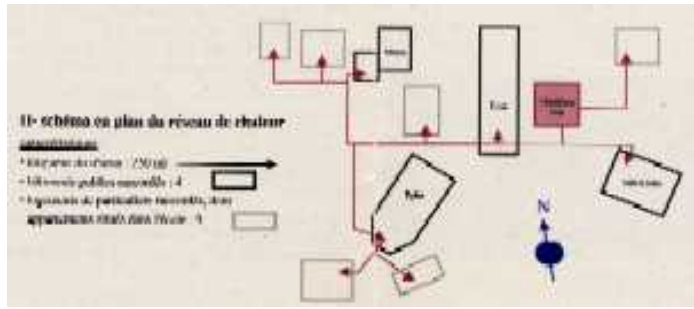
Die Anlage wird von einem Verwaltungsteam betrieben, das verantwortlich ist für:

- Anlagen-Management;
- Sicherstellung der Brennstoff-Anlieferung;
- Wärmeverkauf an Privatkunden und an die Stadtgemeinde.

Die Länge des Nahwärmenetzes ist 250m. Versorgt wird die örtliche Stadthalle, die Kirche, das Gemeindezentrum, die Schule, das Aktivitätscenter und neun Wohngebäude mit Wärme.



TRAKTOR, MOBILER HACKSLER MIT EIGENTRIEB UND ZWEI LKW-ANHÄNGER



ZENTRALES WÄRMEVERSORGUNGSNETZ

KOSTEN - NUTZEN

- Wärme-Gestehungskosten inklusive aller Abgaben je kWh: 0,5 €
- Einrichtung einer Stelle für die Stadt im Verwaltungskomitee

KOOPERATIONEN

Die Stadtverwaltung von Mollau hat eine Vereinbarung zur lokalen Entwicklung mit dem regionalen Naturpark "Ballons des Vosges" unterzeichnet, um Unterstützung für die Implementierung des Projekts seitens des Parks zu erhalten.

FINANZIERUNG

Das Projekt wurde mit Mitteln folgender Partner finanziert:

- Europäische Union;
- Region Elsass;
- regionaler Naturpark "Ballons des Vosges" (Parc Naturel des Ballons des Vosges);
- Abteilung Haut-Rhin;
- ADEME Elsass.

EMPFEHLUNGEN

WEITERE INFORMATIONEN

Name organisation [Mairie de Mollau](#)
 :
 Phone number : [+ 33 3 89 82 60 24](tel:+333389826024)
 E-mail :
 Website : <http://>

Name organisation [ADEME Alsace](#)
 :
 Phone number : [+ 33 88 15 46 46](tel:+33388154646)
 E-mail : alsace@ademe.fr
 Website : <http://www.ademe.fr/alsace>

NÜTZLICHE INFORMATIONEN

PROJEKTBESCHREIBUNG

Organisation : [ADEME](#)
[ADUHME](#)

E-mail : francois.greaume@ademe.fr
contact@aduhme.org

Internet : <http://www.ademe.fr>
<http://www.aduhme.org>

Published : 9/8/2002

[back to top](#) ▲

Penelope Project Good Practice Database
© Energie-Cités 2001 - 2002 / [Webmaster](#)

